

Stellenausschreibung des IDA e. V. für die Opferberatung Rheinland

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) sucht für die **Opferberatung Rheinland (OBR)** möglichst ab dem 01. Juni 2021

eine:n Mitarbeiter:in zur Stärkung der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit aus Betroffenenperspektive

Aufgaben:

- Konzipierung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Multiplikator:innen und unterschiedliche Betroffenenengruppen
- Erstellung von Informationsmaterialien für von Gewalt betroffene Menschen sowie für Multiplikator:innen, u.a. Erstellung des Halbjahresmagazins "Hinsehen" der OBR
- Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit zum Themenschwerpunkt (u. a. Pressemitteilungen, Webpräsenz, Twitter, Facebook)
- Netzwerkausbau und -pflege zu relevanten Einrichtungen, Initiativen und Akteur:innen

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Bereich Geistes-/Sozialwissenschaften, Pädagogik oder vergleichbare Qualifikationen
- Sehr gute Kenntnisse in den Themenfeldern Rassismuskritik, Antisemitismuskritik und politisch rechts motivierter Gewalt
- Gute Kenntnisse in der Öffentlichkeitsarbeit und im Bereich sozialer Medien
- Erfahrungen in der (politischen) Bildungsarbeit (Workshops, Seminare, Vorträge) mit Betroffenenengruppen
- Gute kommunikative Kompetenzen in Wort und Schrift sowie im Umgang mit den unterschiedlichen Zielgruppen
- selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Flexibilität und Mobilität
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Fremdsprachenkenntnisse

Die Stelle hat einen Arbeitsumfang von 65 Prozent (ca. 26 Wochenarbeitsstunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L 11. Der Arbeitsort ist Düsseldorf. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2021. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2021 hinaus wird angestrebt. Eine weitere Finanzierung ist seitens des Förderers beabsichtigt.

IDA arbeitet aktiv an der Gewährleistung eines rassismus- und antisemitismuskritischen, -sensiblen und solidarischen Arbeitsumfeldes. Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter:innen, sich im Themenfeld Rassismus, De-/Privilegierung und Empowerment weiterzubilden und schaffen Räume für die Selbst- und Teamreflexion. Bewerbungen von strukturell deprivilegierten Menschen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 14.05.2021 in *einer* PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse bewerbung@idaev.de. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 25.05.2021 statt.

Ausführliche Informationen über den Verein IDA e. V. und die OBR finden Sie unter www.IDAeV.de und www.opferberatung-rheinland.de.